

Das große Geld hinter dem Krieg: der militärisch-industrielle Komplex

Mehr als 50 Jahre nach Präsident Eisenhowers Warnung befinden sich die Amerikaner in fortwährendem Krieg

von Jonathan Turley

Im Januar 1961 nahm der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika [Dwight D. Eisenhower](#) [3] seine Abschiedsrede zum Anlass, das Land vor dem zu warnen, was er als eine seiner größten Bedrohungen betrachtete: vor dem militärisch-industriellen Komplex, bestehend aus militärischen Kontraktoren und Lobbyisten für die endlose Fortsetzung des Krieges.

Eisenhower warnte, dass „ein immenses militärisches Establishment und eine ausgedehnte Rüstungsindustrie“ sich als eine verborgene Kraft in der Politik der Vereinigten Staaten von Amerika herausgebildet haben und die Amerikaner „nicht versäumen dürfen, deren schwerwiegende Auswirkungen zu erkennen.“ Diese Rede wird wohl Eisenhowers mutigster und prophetischster Moment gewesen sein. Fünfzig und ein paar Jahre später finden sich die Amerikaner in dem, was wie ein endloser Krieg aussieht. Wir hören nicht eher auf, unsere Einsätze im Irak herunterzufahren, als Führer eine Intervention in Libyen oder Syrien oder im Iran fordern. Während endloser Krieg endlose Verluste für Familien mit sich bringt und immer weiter steigende Budgets, steht er auch für endlose Profite für einen neuen und größeren Komplex aus Geschäfts- und Regierungsinteressen.

Der neue militärisch-industrielle Komplex wird betrieben mit einem zweckdienlich verschwommenen und unsichtbaren Feind: dem Terroristen. Der ehemalige Präsident George W. Bush und seine Berater bestanden darauf, gegen Terrorismus gerichtete Maßnahmen als „Krieg“ zu bezeichnen. Diese konzertierte Bemühung von Führern wie dem ehemaligen Vizepräsidenten [Dick Cheney](#) [4] (selbst ehemaliger Vorstand des Verteidigungskontraktors [Halliburton](#) [5]) war nicht eine leere rhetorische Übung. Ein Krieg würde nämlich nicht nur die Befugnisse des Präsidenten maximieren, sondern er würde auch die Budgets für Militär und Heimatlandbehörden maximieren.

Diese neue Koalition aus Unternehmen, Behörden und Lobbyisten stellt das System in den Schatten, das Eisenhower kannte, als er die Amerikaner warnte, „wachsam zu sein gegenüber der Aneignung von unvertretbarem Einfluss ... durch den militärisch-industriellen Komplex.“ Ironischerweise hatte dieser einige seiner Höhepunkte unter Präsident Barack Obama, der radikal die Drohnenangriffe ausweitete und behauptet hat, dass er allein bestimmt, was ein Krieg ist, bei dem der Kongress gefragt werden muss.

► Gut für die Wirtschaft?

Obwohl wenige Politiker bereit sind, das zuzugeben, halten wir Kriege nicht nur aus, sondern scheinen Krieg zu brauchen – zumindest für einige Leute. Eine Untersuchung ergab, dass grob geschätzt 75% der in diesen Kriegen Gefallenen aus Familien der Arbeiterklasse kamen. Diese brauchen keinen Krieg. Sie tragen die Kosten des Krieges. Eisenhower wäre wahrscheinlich entsetzt über das Ausmaß der von Industrie und Regierung Beschäftigten, die für Krieg oder Terrorismusbekämpfung arbeiten. Militär- und Heimatlandbudgets tragen jetzt Millionen von Menschen in einer anderweitig absinkenden Wirtschaft. Hunderte Milliarden von Dollars strömen jährlich an Agenturen und Kontraktoren, die sehr daran interessiert sind, dass das Land auf dem Kriegspfad bleibt – und die Rechnung für den Krieg bezahlt.

Im ganzen Land kann man die Kriegswirtschaft erkennen in einer Industrie, die alles einschließt von Heimatlandsicherheit-Ausbildungsdiplomen über Antiterrorismus-Berater bis zu privat betriebenen Programmen für Flughafen-Sicherheitsschleusen. Vor kurzem wurde das „**schwarze Budget**“ allein für geheimdienstliche Programme auf \$52,6 Milliarden geschätzt. Das betrifft nur die geheimen Programme, nicht die viel größeren Budgets für Geheimdienste und Spionageabwehr. Wir haben jetzt [16 Geheimdienste, die 107.035 Angestellte beschäftigen](#) [6]. Diese laufen getrennt von der über eine Million vom Militär und den nationalen Strafverfolgungsbehörden Beschäftigten.

- ◻
- [Independent agencies](#) [7]
 - [Central Intelligence Agency](#) [8] (CIA)
- [United States Department of Defense](#) [9]
 - [Defense Intelligence Agency](#) [10] (DIA)
 - [National Security Agency](#) [11] (NSA)
 - [National Geospatial-Intelligence Agency](#) [12] (NGA)
 - [National Reconnaissance Office](#) [13] (NRO)
 - [Air Force Intelligence, Surveillance and Reconnaissance Agency](#) [14] (AFISRA)
 - [Army Intelligence and Security Command](#) [15] (INSCOM)
 - [Marine Corps Intelligence Activity](#) [16] (MCIA)
 - [Office of Naval Intelligence](#) [17] (ONI)
- [United States Department of Energy](#) [18]

- [Office of Intelligence and Counterintelligence](#) [19] (OICI)
- [United States Department of Homeland Security](#) [20]
 - [Office of Intelligence and Analysis](#) [21] (I&A)
 - [Coast Guard Intelligence](#) [22] (CGI)
- [United States Department of Justice](#) [23]
 - [Federal Bureau of Investigation](#) [24], [National Security Branch](#) [25] (FBI/NSB)
 - [Drug Enforcement Administration](#) [26], Office of National Security Intelligence (DEA/ONSI)
- [United States Department of State](#) [27]
 - [Bureau of Intelligence and Research](#) [28] (INR)
- [United States Department of the Treasury](#) [29]
 - [Office of Terrorism and Financial Intelligence](#) [30] (TFI)^[31]

Den Kern dieses expandierenden Komplexes bildet eine Achse von Konzernen, Lobbyisten und Behörden, die eine massive sich selbst tragende Industrie auf der Basis von Terror geschaffen haben.

► Die Kontraktoren

In den letzten acht Jahren sind Milliarden von Dollars an Militär und Sicherheitsfirmen geflossen. Wenn die Administration einen Krieg wie den gegen Libyen beginnt, dann bedeutet das eine **Profitlawine für Unternehmen**, die großzügige Verträge bekommen, um alles von Ersatzraketen bis zu Fertigerichten zu produzieren.

Allein in der ersten zehn Tagen des Kriegs gegen Libyen gab die Administration rund \$550 Millionen aus. Darin enthalten sind rund \$340 Millionen für Munition – hauptsächlich Cruise Missiles, die ersetzt werden müssen. Die demokratischen Abgeordneten des Kongresses boten nicht nur nachträgliche Unterstützung für den Angriff auf Libyen an, sondern sie schlugen auch eine ständige Bevollmächtigung für Präsidenten vor, Ziele anzugreifen, von denen angenommen wird, dass sie in Zusammenhang mit Terrorismus stehen – ein endloser Krieg gegen den Terror. Die Behörde für [Heimatlandsicherheit \(DHS\)](#) [32] bietet sogar noch beständigere Gewinnspannen. Laut Morgan Keenan, einer Vermögensberatungs- und Finanzfirma, wird erwartet, dass Investitionen in Heimatland-Sicherheitsfirmen jährliche Ertragszuwächse von 12% im Jahr 2013 erbringen – astronomische Profite, vergleicht man sie mit anderen Bereichen der abrutschenden Wirtschaft.

► Die Lobbyisten

Es gibt tausende Lobbyisten in Washington, um die ständig steigenden Budgets für Krieg und Heimatlandsicherheit zu gewährleisten. Ein Beispiel dafür ist der ehemalige DHS-Minister Michael Chertoff, der den Kauf der sehr kritisierten (und wenig erprobten) Voll-Körperscanner durchboxte, die auf Flughäfen eingesetzt wurden. Während Chertoff Dutzende Interviews gab, um die Öffentlichkeit zu überzeugen, dass die Maschinen notwendig waren, um die Terrorbedrohung einzudämmen, hatten viele Menschen keine Ahnung davon, dass der Hersteller dieser Geräte ein Klient der Chertoff Group ist, seiner hoch profitablen Sicherheitsberatungsagentur. (Diese sehr teuren Geräte wurden später verschrottet, nachdem die Herstellerfirma Rapiscan die Profitlawine kassiert hatte.)

Lobbyisten halten den Druck auf Politiker dadurch aufrecht, dass sie jedes Budget nach Begriffen wie „stark gegen den Terror“ und „weich gegen den Terror“ einordnen. Dafür haben sie die perfekten Produkte – Produkte, die so konstruiert sind, dass sie sich selbst zerstören und in einem endlosen Krieg gegen den Terror immer wieder ersetzt werden müssen.

► Die Behörden

Es ist nicht nur der Drehtüreffekt, der die Bundesbehörden und diese Lobbyisten und Firmen zusammenhält. Die Kriegswirtschaft macht das Militär und die Heimatlandbehörden so gut wie unangreifbar. Umwelt- und Sozialprogramme werden gestrichen oder um Milliarden gekürzt, während die kriegsbezogenen Budgets weiterhin expandieren, um mit „neuen Bedrohungen“ fertig zu werden.

Mit der Unterstützung durch ein Heer von Lobbyisten und Firmen sind Kabinettsmitglieder wie die ehemalige DHS-Ministerin [Janet Napolitano](#) [33] in Washington unbesiegbar. Bürgern, die sich beschwerten, wenn sie sahen, wie ihre Kinder von der TSA begrabscht wurden, antwortete Napolitano aufsässig, dass Leute, die nicht wollten dass ihre Kinder begrabscht werden, nachgeben und die unpopulären Bodyscanner benutzen sollten – die von ihrem Amtsvorgänger [Michael B. Chertoff](#) [34] verkauft wurden.

Es sind nicht nur die Ministerien für Verteidigung und Heimatlandsicherheit, die sich des unverhofften Kriegsgewinns erfreuen. Nehmen wir das [Justizministerium \(DOJ\)](#) [35]. Ein massives Antiterrorismussystem wurde geschaffen, das zehntausende Mitarbeiter umfasst und Milliarden von Dollars, um Terroristen im Inland zu suchen. Als Problem erwies sich der vergleichsweise Mangel an tatsächlichen Terroristen, um die Größe dieses internen Sicherheitssystems zu rechtfertigen.

Dementsprechend hat das Justizministerium alles von einfachen Immigrationsfällen bis zu Kreditkartenbetrug als Terrorfälle bewertet, mit einem Einsatz von Leibesvisitationen, wie man ihn seit Vietnam nicht gesehen hat. Zum Beispiel

behauptete das Justizministerium, es habe ein größeres Terrornetzwerk geknackt im Rahmen der „Operation Cedar Sweep,“ wobei libanesische Bürger beschuldigt wurden, Geld an Terroristen zu schicken. Es musste später alle Anklagen gegen alle 27 Beschuldigten als unbegründet fallen lassen.

Es stellte sich heraus, dass es ein paar einfache Geschäfte für Wasserpfeifen waren. Nichtsdestotrotz malmt das neue interne Sicherheitssystem weiter dahin mit wachsenden Befugnissen und Budgets. Vor einigen Jahren änderte das Justizministerium die Definition von Terrorismus, um auf eine größere Anzahl von Fällen zu kommen, von denen dann gesagt wird, dass diese „einen terroristischen Bezug haben.“

► Symbiotische Beziehung

Unserer wirtschaftlichen Abhängigkeit von Krieg entspricht die politische Abhängigkeit von Krieg. Viele Abgeordnete vertreten Bezirke mit Kontraktoren, welche für die Bedürfnisse der Heimatlandsicherheit und unsere fortgesetzten Kriege liefern.

Obwohl Umfragen zeigen, dass die **Mehrheit der Amerikaner gegen die Fortsetzung der Kriege** gegen den Irak und Afghanistan ist, bekommt der [militärisch-industrielle Komplex](#) [36] leicht die erforderliche Unterstützung im Kongress von beiden Parteien, Demokraten wie Republikanern, zusammen. Es ist auf den Einfluss dieser Allianz zurückzuführen, dass hunderte Milliarden in Afghanistan und im Irak ausgegeben werden, während der Kongress plant, Milliarden bei zentralen sozialen Programmen einzusparen, einschließlich möglicher Kürzungen bei [Medicare](#) [37] infolge Geldmangels. Das alles spielt keine Rolle. Es spielt nicht einmal eine Rolle, dass der afghanische Präsident Hamid Karzai die Vereinigten Staaten von Amerika als Feind bezeichnet und gesagt hat, dass er wünschte, er hätte bei den Taliban mitgemacht. Sogar die dokumentierten von Regierungsvertretern in Irak und Afghanistan gestohlenen Milliarden werden behandelt wie bloße Spesen.

Es ist, was Eisenhower als die „[falsch platzierte Macht](#)“ des militärisch-industriellen Komplexes beschrieb – Macht, die öffentlichen Widerstand und sogar Tausende von toten Soldaten unerheblich macht. Krieg mag für einige die Hölle sein, ist aber für andere der Himmel in einer Wirtschaft, die vom Krieg abhängig ist.

Jonathan Turley

□

► **Quelle:** erschienen am 11. Januar 2014 auf [Jonathan Turleys Website](#) [38] > [Artikel](#) [39]

Jonathan Turley ist Professor für Öffentliches Recht an der George Washington-Universität – [mehr Infos über ihn](#) [40] (engl.)

Die Weiterverbreitung dieses Artikels ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webadresse [www.antikrieg.com](#) [41] nicht zu vergessen! [Die deutsche Übersetzung](#) [42] wurde dort freundlicherweise von Klaus Madersbacher / A zur Verfügung gestellt.

► **Ansprache:** Eisenhower warnt im Januar 1961 vor den Gefahren des militärisch-industriellen Komplexes

► Bildquellen:

1. Dwight „Ike“ David Eisenhower (* 14. Oktober 1890 in Denison, Texas; † 28. März 1969 in Washington D.C. [43]) war der [34.](#) [44] [Präsident der Vereinigten Staaten](#) [45] (1953–1961) und während des Zweiten Weltkrieges

Oberbefehlshaber der alliierten Streitkräfte in Europa. **Foto:** White House **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [46] . This image is a work of an employee of the [Executive Office of the President of the United States](#)[47], taken or made as part of that person's official duties. As a [work](#) [48] of the [U.S. federal government](#) [49], the image is in the [public domain](#) [50].

2. Die offiziellen **Siegel von 16 Mitgliedern der US Intelligence Community**. **Foto:** Office of the Director of National Intelligence. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [51]. Dieses Werk ist in den Vereinigten Staaten [gemeinfrei](#) [52], da es von Mitarbeitern der US-amerikanischen Bundesregierung oder einem seiner Organe in Ausübung seiner dienstlichen Pflichten erstellt wurde und deshalb nach Titel 17, Kapitel 1, Sektion 105 des [US Code](#) [53] ein Werk der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika ist.

3. **LOBBYKRAFT? NEIN DANKE:** Button Wilfried Kahrs / [QPress](#) [54]

4. **Die Gesetzeslage in den USA ähnelt immer der einer Diktatur:** Bildkreation von Wilfried Kahrs / [QPress](#) [54]

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-grosse-geld-hinter-dem-krieg-der-militaerisch-industrielle-komplex>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/2747%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/das-grosse-geld-hinter-dem-krieg-der-militaerisch-industrielle-komplex>
- [3] http://de.wikipedia.org/wiki/Dwight_D._Eisenhower
- [4] http://de.wikipedia.org/wiki/Dick_Cheney
- [5] <http://de.wikipedia.org/wiki/Halliburton>
- [6] http://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Intelligence_Community
- [7] https://en.wikipedia.org/wiki/Independent_agencies_of_the_United_States_government
- [8] https://en.wikipedia.org/wiki/Central_Intelligence_Agency
- [9] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_Defense
- [10] https://en.wikipedia.org/wiki/Defense_Intelligence_Agency
- [11] https://en.wikipedia.org/wiki/National_Security_Agency
- [12] https://en.wikipedia.org/wiki/National_Geospatial-Intelligence_Agency
- [13] https://en.wikipedia.org/wiki/National_Reconnaissance_Office
- [14] https://en.wikipedia.org/wiki/Air_Force_Intelligence,_Surveillance_and_Reconnaissance_Agency
- [15] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Army_Intelligence_and_Security_Command
- [16] https://en.wikipedia.org/wiki/Marine_Corps_Intelligence_Activity
- [17] https://en.wikipedia.org/wiki/Office_of_Naval_Intelligence
- [18] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_Energy
- [19] https://en.wikipedia.org/wiki/Office_of_Intelligence_and_Counterintelligence
- [20] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_Homeland_Security
- [21] https://en.wikipedia.org/wiki/DHS_Office_of_Intelligence_and_Analysis
- [22] https://en.wikipedia.org/wiki/Coast_Guard_Intelligence
- [23] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_Justice
- [24] https://en.wikipedia.org/wiki/Federal_Bureau_of_Investigation
- [25] https://en.wikipedia.org/wiki/FBI_National_Security_Branch
- [26] https://en.wikipedia.org/wiki/Drug_Enforcement_Administration
- [27] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_State
- [28] https://en.wikipedia.org/wiki/Bureau_of_Intelligence_and_Research
- [29] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Department_of_the_Treasury
- [30] https://en.wikipedia.org/wiki/Office_of_Terrorism_and_Financial_Intelligence
- [31] https://en.wikipedia.org/wiki/United_States_Intelligence_Community#cite_note-7
- [32] http://de.wikipedia.org/wiki/Ministerium_f%C3%BCr_Innere_Sicherheit_der_Vereinigten_Staaten
- [33] http://de.wikipedia.org/wiki/Janet_Napolitano
- [34] <http://de.wikipedia.org/wiki/Chertoff>
- [35] <http://de.wikipedia.org/wiki/US-Justizministerium>
- [36] http://de.wikipedia.org/wiki/Milit%C3%A4risch-industrieller_Komplex
- [37] <http://de.wikipedia.org/wiki/Medicare>
- [38] <http://jonathanturley.org/>
- [39] <http://jonathanturley.org/latest-column/>
- [40] <http://jonathanturley.org/about/>
- [41] <http://www.antikrieg.com>
- [42] http://www.antikrieg.com/aktuell/2014_01_14_dasgrosse.htm
- [43] http://de.wikipedia.org/wiki/Washington,_D.C.
- [44] http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Pr%C3%A4sidenten_der_Vereinigten_Staaten
- [45] http://de.wikipedia.org/wiki/Pr%C3%A4sident_der_Vereinigten_Staaten
- [46] http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Dwight_D._Eisenhower,_official_photo_portrait,_May_29,_1959.jpg
- [47] http://en.wikipedia.org/wiki/Executive_Office_of_the_President_of_the_United_States
- [48] http://en.wikipedia.org/wiki/Work_of_the_United_States_Government
- [49] http://en.wikipedia.org/wiki/Federal_Government_of_the_United_States
- [50] http://en.wikipedia.org/wiki/public_domain
- [51] http://commons.wikimedia.org/wiki/File:US_Intelligence_Community_members.gif

- [52] <http://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit>
- [53] http://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Code
- [54] <http://www.qpress.de>